



PRESSEINFORMATION

22. Mai 2018

Reinhard Roy - »Punkt – Linie – Fläche«

Anlässlich des 70. Geburtstages von Reinhard Roy (*30.8.1948) zeigt die ›CADORO – Zentrum für Kunst und Wissenschaft‹ in Mainz vom 23. Juni bis zum 4. August 2018 Werke aus den letzten 20 Jahre des konstruktiv-konkreten Künstlers. [Er ist bei der Vernissage anwesend.](#)

15 Jahre nach der letzten Einzelausstellung zeigt **Dr. Dorothea van der Koelen** erneut Werke des sympathischen Künstlers, mit dem sie eine langjährige Freundschaft verbindet. Unter dem Ausstellungstitel »Punkt – Linie – Fläche«, den zentralen Elementen in der Kunst von Reinhard Roy, werden die für ihn typischen Rasterbilder sowie seine dreidimensionalen, geometrischen Arbeiten präsentiert.

Der Punkt und damit auch das Punktraster werden bereits in den 1980ern zum grundlegenden formalen Mittel seiner Kunst. Der Künstler benutzt den »Punkt als Gestaltungsmittel zur Darstellung räumlicher Wirkungen auf der Fläche« so Reinhard Roy. Diese erzielt er mittels einer Rasterschablone. Durch mehrfach aufgetragene, sich überlagernde Punktraster entsteht unter Verwendung einer differenzierten Farbenpalette und Hell- und Dunkeltönen auf der Leinwand ein effektvolles Flimmern. Die Leinwand gerät auf faszinierende Weise in Bewegung und bringt den Betrachter zum Staunen.

Die plastischen Arbeiten bestechen durch klare Formen. Geometrische Flächen wie Kreise, Quadrate und Ovale überträgt Roy ins Dreidimensionale. Ähnlich wie bei seinen Punktrastern erzielt Roy eine Strukturierung durch ebenfalls linienweise angeordnete Punkte/ kreisrunde Löcher, die in das Material gestanzt werden.

1948 im niederschleßischen Klitten geboren und in der ehemaligen DDR aufgewachsen, studierte Reinhard Roy ab 1969 an der Hochschule für Kunst und Gestaltung in Halle. Etwa 1976, kurz nach seinem Studium, begann er mit konkreten Bild-Gestaltungen, die bis heute sein Werk maßgeblich bestimmen. 1983 siedelte er nach Frankfurt am Main um. Er erhielt zahlreiche Preise wie zum Beispiel den Daniel-Henry-Kahnweiler-Preis für Malerei und Graphik und hatte 2008 die Ehre, Skulpturen und Bildwerke für den Amtssitz des Bundespräsidenten, das Schloss Bellevue in Berlin, zu entwerfen. Reinhard Roy blickt auf verschiedene Jurytätigkeiten, Gestaltungs- und Kunstausstellungsprojekte sowie Ausstellungen in Europa, den USA und Asien zurück. Seine Werke befinden sich in zahlreichen internationalen öffentlichen, institutionellen und privaten Sammlungen.

[Anlässlich der Ausstellung erscheint ein Katalog in der Reihe »Dokumente unserer Zeit« zum Werk des Künstlers sowie eine eigens für die Ausstellung angefertigte Vorzugsausgabe.](#)

Kontakt:

Dr. Dorothea van der Koelen · dvdk@zkw.vanderkoelen.de · Mobil: +49 – 171 – 4 208 280

Bilder zum Direkt-Download sowie weitere Presseinformationen in Kürze unter:

www.galerie.vanderkoelen.de